

**Zeitschrift:** Gehörlosen-Zeitung für die deutschsprachige Schweiz  
**Herausgeber:** Schweizerischer Verband für das Gehörlosenwesen  
**Band:** 79 (1985)  
**Heft:** 24

**Rubrik:** Sport

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 30.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Sport

Schweizerischer Gehörlosensportverband  
Abteilung Volleyball



### 2. Schweizer Gehörlosen Volleyball- meisterschaft Damen 1985

3. Runde vom 16. November 1985 in  
Grand Lancy GE  
GSV Zürich–GSC Bern 3:0 (15:12, 15:6, 15:3)  
CSS Genève–GSC Bern 3:0 (15:11, 15:13, 15:3)  
GSV Zürich–CSS Genève 3:0 (15:7, 15:6, 15:10)

**Totalrangliste 1985** nach 3 Runden

1. GSV Zürich, 12 Punkte, 18:1 Sätze, 283:178 Bälle
2. CSS Genève, 4 Punkte, 8:13 Sätze, 235:272 Bälle
3. GSC Bern, 2 Punkte, 4:16 Sätze, 208:276 Bälle

GSV Zürich ist Volleyball-Schweizer-Meister 1985

Die Volleyballsitzung findet am **Samstag, den 11. Januar 1986** in Genève statt.

Die Abteilung Volleyball des SGSV dankt den teilnehmenden Mannschaften, Vereinspräsidenten und Mannschaftsführern für die gut gelungene Durchführung der Meisterschaften.  
Werner Gnos, Technischer Leiter

### SGSV-Sportprogramm 1986

Das Sportprogramm 1986 enthält die wichtigsten Sportveranstaltungen des Schweizerischen Gehörlosensportverbandes und seiner Sektionen.

|                    |  |
|--------------------|--|
| 11. Januar         | Skimeisterschaften der Romands in Villars VD                                 |
| 18. Januar         | Schweizerische Schützenmeisterschaften (Luftgewehr und Luftpistole) in Basel |
| 23.–25. Januar     | Schweizerische Skimeisterschaften (alpin) in Verbier                         |
| 24.–26. Januar     | Schweizerische Langlaufmeisterschaften                                       |
| 8. Februar         | Hallenfussball- und Damen-Volleyballturnier in Luzern (mit Maskenball)       |
| 15. Februar        | Internationales Hallenfussballturnier in Basel (mit Fasnachtsball)           |
| 1. März            | Sportfachkurs «Volleyball» in Zürich   |
| 8. März            | Hallenfussball- und Damen-Volleyballturnier in Bern mit Unterhaltungsabend   |
| 22. März           | SGSV-Delegiertenversammlung in Biel  |
| 13.–20. April      | Tenniskurs im Tessin   |
| 26. April          | SGKV, Schweizerische Mannschaftskegelmeisterschaft in Sursee                 |
| 25. Mai            | Fussball-Länderspiel in Olten  |
| 30./31. Mai        | Fussballturnier in Lugano  |
| 14. Juni           | Fussballturnier in Zürich (70 Jahre GSV Zürich)                              |
| 28. Juni           | Internationales Fussballturnier in Basel                                     |
| 4.–6. Juli         | Schweizerische Tennismeisterschaften   |
| 4.–8. August       | Volleyballkurs J+S für 14- bis 20jährige                                     |
| 16. August         | Schweizerische Schützen-Mannschaftsmeisterschaft                             |
| 6. September       | Fussballturnier im Wallis  |
| 13. September      | Fussball- und Volleyballturnier in St. Gallen (25 Jahre GSC St. Gallen)      |
| 4. Oktober         | SGSV, Präsidentenkonferenz   |
| 11. Oktober        | Schweizerische Geländelaufmeisterschaften                                    |
| 24./25. Oktober    | Schweizerische Einzelkegelmeisterschaften in Viganello                       |
| 15. November       | Sporttag in Zürich mit Abendunterhaltung (70 Jahre GSV Zürich)               |
| 22. November       | Hallenfussball- und Volleyballturnier in Genf                                |
| 19.–23. November   | Skitraininglager in Laax   |
| 22./29. November   | SGKV, Mannschaftskegelcup  |
| 13. Dezember       | Ehrung der Sportler (mit Bankett)  |
| 25. Dez.–2. Januar | Skikurs in Unteriberg oder Lenzerheide                                       |

SGSV

### SGKV-Kegelprogramm 1986

Das Kegelprogramm 1986 enthält die wichtigsten Kegelanlässe der Schweizerischen Gehörlosengekelvereinigung

|                  |  |
|------------------|--|
| 24./25. Januar   | Brugger Kegeltag in Wildegg                            |
| 7./8. Februar    | Luzerner Kegeltag in Luzern                            |
| 1. März          | Berner Kegeltag in Bern                                |
| 15. März         | Delegiertenversammlung in Martigny oder in Sion        |
| 22. März         | Oltener Kegeltag in Trimbach                           |
| 29. März         | Genfer Kegeltag in Genf                                |
| 5. April         | Kegeluhrencup in Le Locle                              |
| 26. April        | Schweizerische Mannschaftskegelmeisterschaft in Sursee |
| 10. od. 31. Mai  | Tessiner Kegeltag in Viganello                         |
| 14. Juni         | Americaine-Kegeln in Zürich                            |
| 6. September     | Basler Kegeltag in Basel                               |
| 13. September    | Kegeltturnier in St. Gallen                            |
| 20. September    | 13-Sterne-Kegelcup im Wallis und Walliser Kegeltag     |
| 24./25. Oktober  | Schweizerische Einzelkegelmeisterschaften in Viganello |
| 22. od. 29. Nov. | Mannschaftskegelcup                                    |

SGKV

### SSVH-Schachprogramm 1986

Das Schachprogramm 1986 enthält die Schachanlässe der Schweizerischen Schachvereinigung der Hörbehinderten.

|                 |  |
|-----------------|--|
| 11. Januar      | Berner Schachturnier in Bern             |
| 8. Februar      | Delegiertenversammlung in Schaffhausen   |
| 24. Mai–7. Juni | Schach-WM der Mannschaften in Portugal   |
| 23./24. August  | Schachturnier im Berghaus «Tristel», Elm |
| 13. September   | Schachturnier in St. Gallen              |
| 7.–9. November  | Schweizerische Einzelmeisterschaften     |

SSVH

### Schweizerische Schachmeisterschaften 1985 in Luzern

Dieses Turnier wurde zum 21stenmal ausgetragen. Leider nahmen nur 14 Spieler teil, so dass nur eine Kategorie gebildet wurde. Zu spielen waren fünf Runden nach Schweizer System (Punktgleiche gegeneinander). Der Kampf um Platz 1 war schon früh entschieden. Titelverteidiger Daniel Hadorn gewann am laufenden Band und zog davon. Zuletzt beendete er das Turnier mit 100 Gewinnprozenten, d.h., er gewann jede Partie. Spannender ging es im Kampf um die Ehrenplätze zu. Die stärkeren Spieler hatten sehr viele Unentschieden und blieben immer nahe beieinander.

Eine grosse Überraschung gelang Hansruedi Krähenbühl aus Grenchen. Er hat im Schachklub der Hörenden grosse Fortschritte gemacht und wurde Dritter. Auch der junge St. Galler Markus Bischof hat ganz enorme Fortschritte gemacht. Auch er spielt bei den Hörenden und hat dort viel gelernt. An der Schweizer Meisterschaft war er der einzige Spieler, der gegen Hadorn vorübergehend sogar etwas besser stand. Mangelnde Erfahrung brachte ihm in den letzten zwei Runden gegen Hadorn und den Zweiten, Peter Wagner, Horw, zwei unverdiente Niederlagen ein, die ihn in der Rangliste weit zurückwarfen. Aber nächstes Jahr wird es besser gehen...  
Die beiden hörenden Schiedsrichter Casagrande und Speck brachten das Turnier gut über die Bühne.

**Die Rangliste**

1. Daniel Hadorn, Zollikofen, 5 Punkte; 2. Peter Wagner, Horw, 3,5 Punkte (13½); 3. Hans-Rudolf Krähenbühl, Grenchen, 3,5 Punkte (13); 4. Walter Niederer, Mollis, 3,5 Punkte (12½); 5. Ernst

Nef, St. Gallen, 3 Punkte (12½); 6. Bruno Nüesch, Winterthur, 3 Punkte (10½); 7. Beat Spahni, Bärswil, 2,5 Punkte (14½); 8. Rolf Zimmermann, St. Gallen, 2,5 Punkte (12); 9. Markus Bischof, St. Gallen, 2 Punkte (17½); 10. Heinz

Güntert, Luzern, 2 Punkte (12½); 11. Susanne Spahni, Bärswil, 2 Punkte; 12. Ernst Giger, St. Gallen, 1 Punkt; 13. Max Liechti, Bern, 1 Punkt; 14. Willy Widmer, Zürich, 1 Punkt.

Daniel Hadorn